




Pakistan - Höhepunkte des Nordens


Von den Gärten Lahores zu den Gipfeln des Karakorum


Entdecken Sie die verborgenen Schätze Pakistans, ein Land voller reicher Geschichte, atemberaubender Landschaften und herzlicher Gastfreundschaft. Die Reise beginnt in Lahore, der kulturellen Hauptstadt, wo Sie die Pracht der Mogul-Architektur und das bunte Treiben der Basare erleben. Weiter geht es in die Bergwelt von Nord-Pakistan. Wandern Sie zur legendären Märchenwiese, erkunden Sie das idyllische Shigar-Tal mit seinen traditionellen Dörfern und lassen Sie sich vom Hunza-Tal verzaubern. Zum Abschluss fliegen Sie von Gilgit zurück nach Islamabad und erkunden die moderne Hauptstadt mit ihrer beeindruckenden Faisal-Moschee sowie die Basare von Rawalpindi.


AUF EINEN BLICK


 17 Tage

 ab CHF 4'850.-

 Natur & Kultur aktiv

 Individualreise

 Englischsprechende Reiseleitung

-  • Blick von der Märchenwiese auf den mächtigen Nanga Parbat
- Unterwegs auf dem legendären Karakorum-Highway
- Lahore - die kulturelle Hauptstadt von Pakistan
- Bunte Basare und herzliche Gastfreundschaft der Pakistani
- Einfache Wanderungen und spektakuläre Überlandfahrten

Reisedaten

Diese Individualreise ist an Ihrem Wunschdatum buchbar.
Wir beraten Sie gerne zur besten Reisezeit und Verfügbarkeit der Unterkünfte.

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Lahore (F/M/A)

Individuelle Anreise nach Lahore. Ankunft in der Regel nach Mitternacht oder in den frühen Morgenstunden in Lahore. Transfer ins Hotel und Zeit zum Ausruhen und für ein gemütliches Frühstück. Lahore ist die Hauptstadt der Provinz Punjab und gleichzeitig das kulturelle Zentrum Pakistans. Sie tauchen ins bunte Treiben dieser Millionenstadt ein und entdecken den Basar, die Badshahi-Moschee und das Fort. Spätestens beim Abendessen in einer typischen Strassenküche kommen Sie so richtig in Pakistan an.

Übernachtung im Hotel in Lahore (217 m)

Fahrzeit ca. 30 Min.

2. Tag: Kultur und Geschichte in Lahore (F/M/A)

Sie widmen dieser geschäftigen Stadt einen ganzen Tag. Sie starten mit dem Besuch der Wazir Khan-Moschee, des Delhi Gates (Altstadttor), der Shalimar-Gärten (UNESCO Weltkulturerbe) sowie des Museums von Lahore. Am Nachmittag fahren Sie zum Grenzübergang zu Indien in Wagah. Dort findet täglich eine für uns fast bizarr anmutende Militär- und Flaggenparade statt. Zurück in Lahore geniessen Sie ein traditionelles Punjabi-Abendessen.

Übernachtung im Hotel in Lahore (217 m)

Fahrzeit ca. 2 Std.

3. Tag: In die Hauptstadt (F/M/A)

Heute fahren Sie nach Islamabad. Unterwegs machen Sie Halt beim zweitgrössten Salzbergwerk der Welt in Khewra. Sie werden von einem Guide durch die eindrücklichen Stollen geführt. Danach Weiterfahrt ins Hotel.

Übernachtung im Hotel in Islamabad (540 m)

Fahrzeit ca. 6 bis 7 Std.

4. Tag: Spektakuläre Fahrt Richtung Norden (F/M/A)

Sie setzen die Fahrt in Richtung Nord-Pakistan fort. Die Strecke wird immer spektakulärer und gipfelt wortwörtlich auf dem Babusar-Pass auf 4173 Meter. Das Gebirge gehört zum nordwestlichen Ausläufer des Himalaya. Der Pass ist in der Regel ab ca. Juni geöffnet. Als Alternative bietet sich der nicht minder spannende Weg über den Karakorum Highway an. Diese Route ist aber länger.

Übernachtung im Hotel in Chilas (1265 m)

Fahrzeit ca. 7 bis 8 Std. (via Karakorum Highway ca. 10 bis 11 Std.)

5. Tag: Hinauf zur Märchenwiese (F/M/A)

Am Ufer des Indus zeigt Ihnen die Reiseleitung Felszeichnungen, sogenannte Petroglyphen. Die Zeichnungen datieren zum Teil bis 5000 Jahre vor Christus zurück und zeigen Tiere, Menschen und Jagdszenen. Weiter geht Ihre Fahrt auf dem Karakorum Highway nach Raikot Bridge. Hier wechseln Sie auf geländegängige 4x4-Jeeps. Nun steht eine ca. 1.5-stündige abenteuerliche Fahrt bevor. Auf einer schmalen Strasse fährt Sie der einheimische Fahrer sicher dem Abgrund entlang, immer höher bis nach Tato. Von hier aus wandern Sie auf einem guten Pfad durch Wälder auf die Märchenwiese. Unten im Indus-Tal dominieren Grau- und Brauntöne, hier oben saftig grüne Alpwiesen und Blumen. Märchenhaft ist aber vor allem die Aussicht auf den Nanga Parbat, neunthöchster Berg unserer Erde (8125 m).

Übernachtung in einem einfachen Gästehaus auf der Märchenwiese (3300 m)

Fahrzeit ca. 3 Std. / Wanderzeit ca. 2 Std.

6. Tag: Nanga Parbat Base Camp (F/M/A)

Den Tag können Sie nach Ihren Wünschen gestalten. Entweder erkunden Sie die nähere Umgebung der Märchenwiese inklusive einiger schöner Aussichtspunkte. Oder Sie unternehmen eine längere

Tageswanderung ins Base Camp der ersten Nanga Parbat-Expeditionen. Die ersten Expeditionen von hier aus starteten bereits 1934, aber erst 1953 gelang dem Tiroler Hermann Buhl unter der Leitung von Karl Herrligkoffer die Erstbesteigung. Der Nanga Parbat, auch als Diamir bekannt, gehört zum Himalaya-Gebirge.

Übernachtung in einem einfachen Gästehaus auf der Märchenwiese (3300 m)

Wanderzeit ca. 6 bis 7 Std. (optional)

7. Tag: Bergdorf Tarishing (F/M/A)

Sie wandern auf dem gleichen Weg zurück nach Tato. Ein 4x4-Jeep bringt Sie wieder hinunter zur Raikot Bridge. Anschliessend fahren Sie ins Bergdorf Tarishing. Auf einem Spaziergang durchs Dorf gewinnen Sie einen Einblick ins Leben in einem pakistanischen Bergdorf.

Übernachtung im Hotel in Tarishing (2900 m)

Fahrzeit ca. 5 bis 6 Std. / Wanderzeit ca. 2 Std.

8. Tag: Übers Deosai-Plateau nach Skardu (F/M/A)

Nach dem Frühstück brechen Sie auf in Richtung Skardu. Die Fahrt führt über das eindruckliche Deosai-Plateau auf 4130 Metern. Es ist als Nationalpark ausgewiesen und ist die Heimat von Braunbären und unzähligen Zugvögeln. Später machen Sie beim schönen Satpara-See einen Halt bevor Sie die Fahrt nach Skardu fortsetzen.

Übernachtung im Hotel in Skardu (2500 m)

Fahrzeit ca. 5 bis 6 Std.

9. Tag: Durch Flusstäler (F/M/A)

Zuerst dem Indus und dann dem Shyok entlang fahren Sie nach Khaplu. Khaplu war früher strategisch wichtig an einer Nebenroute der Seidenstrasse gelegen. Sie besuchen den Palast des Raja und die Moschee, eine der ältesten in dieser Region.

Übernachtung im Hotel oder Gästehaus in Khaplu (2600 m)

Fahrzeit ca. 3 bis 4 Std.

10. Tag: Shigar-Tal (F/M/A)

Sie fahren ins Shigar-Tal, dem Ausgangspunkt zum K2, dem zweithöchsten Berg der Welt. In Shigar kommen Sie mit Hilfe der Reiseleitung ins Gespräch mit der Dorfbevölkerung und spazieren durch die engen Gassen. Zudem lohnt sich ein Besuch der Moschee und des Forts.

Übernachtung im Hotel in Skardu (2500 m)

Fahrzeit ca. 4 bis 6 Std.

11. Tag: Weiterfahrt nach Gilgit (F/M/A)

Heute erwartet Sie eine spektakuläre Fahrt durch die Täler entlang des Skardu-Flusses. Links und rechts türmen sich die Berge. Am späteren Nachmittag erreichen Sie Gilgit. Die Stadt ist die Drehscheibe für die meisten Reisen in den Himalaya, Karakorum und Hindukusch.

Übernachtung im Hotel in Gilgit (1500 m)

Fahrzeit ca. 6 bis 7 Std.

12. Tag: Rakaposhi und Hunza-Tal (F/M/A)

Auf dem Weg ins Hunza-Tal machen Sie einen Halt beim Aussichtspunkt auf den Rakaposhi (7788 m). Weiter geht die Fahrt ins legendäre Hunza-Tal nach Karimabad. Hier besichtigen Sie das Altit- und Baltit-Fort. Am Abend geniessen Sie bei gutem Wetter den Sonnenuntergang vom Duiker-Aussichtspunkt mit Blick auf den Rakaposhi und viele weitere Gipfel.

Übernachtung im Hotel in Karimabad (2500 m)

Fahrzeit ca. 3 bis 4 Std.

13. Tag: Seen und eine abenteuerliche Brücke (F/M/A)

Die Fahrt auf dem Karakorum-Highway geht weiter und Sie gelangen zum Attabad-See. Dieser entstand erst im Jahr 2010 durch einen Bergsturz, der den Hunza-Fluss staute. Ebenso können Sie unterwegs die abenteuerliche Hussaini-Hängebrücke bestaunen oder mit etwas Mut sogar überqueren. Das Mittagessen geniessen Sie am Borit-See. Am Nachmittag wandern Sie eine kurze Strecke zum Gulkin-Gletscher und zurück.

Übernachtung im Hotel in Passu (2500 m)

Fahrzeit ca. 4 bis 5 Std. / Wanderzeit ca. 1 Std.

14. Tag: Zurück nach Gilgit (F/M/A)

Auf dem Rückweg nach Gilgit legen Sie einen Halt ein, um den chinesischen Friedhof Danyor zu besuchen. Dieser wurde für die chinesischen Arbeiter angelegt, die beim Bau des Karakorum-Highways in den 1960er und 1970er Jahren gestorben sind. Etwas ausserhalb von Gilgit liegt eine weitere Sehenswürdigkeit der Region. In einem Felsen wurde eine ca. 15 Meter grosse Buddha-Figur gemeisselt. Sie datiert wohl zurück ins 7. Jahrhundert. Nach diesem Besuch fahren Sie ins Hotel und kommen am Abend in den Genuss eines weiteren typischen Abendessens.

Übernachtung im Hotel in Gilgit (1500 m)

Fahrzeit ca. 4 bis 5 Std.

15. Tag: Flug nach Islamabad und Taxila (F/M/A)

Der Flug von Gilgit nach Islamabad bietet spektakuläre Ausblicke auf die Gebirgswelt Nordpakistans. Nach der Ankunft fahren Sie nach Taxila um die Ausgrabungsstätten und das Museum dieses UNESCO-Weltkulturerbes zu besichtigen. Taxila war die Hauptstadt des ehemaligen, buddhistischen Reiches Gandhara. Im Anschluss beziehen Sie Ihr Zimmer im Hotel in Islamabad. Nach dem Sie sich etwas ausgeruht haben, können Sie sich ins Gewusel des Basars stürzen.

Übernachtung im Hotel in Islamabad (540 m)

Flugzeit ca. 1 Std. / Fahrzeit ca. 2 Std.

16. Tag: Islamabad und Rawalpindi (F/M/A)

Die beiden Städte Islamabad und Rawalpindi grenzen direkt aneinander. Rawalpindi, die viertgrösste Stadt Pakistans, ist bekannt für ihr antikes buddhistisches Erbe. In den Basaren der Altstadt erwarten Sie aufregende Schnäppchen, exotische Gerüche und kulinarische Leckerbissen. Am Nachmittag fahren Sie zurück nach Islamabad und besuchen das Museum Lok Virsa, die Faisal-Moschee und den Aussichtspunkt Daman-e-Koh. Am Abend erwartet Sie ein Abschiedsessen in den Margalla-Hügeln.

Übernachtung im Hotel in Islamabad (540 m)

Fahrzeit ca. 2 Std.

17. Tag: Rückreise (F/-/-)

Transfer zum Flughafen und individuelle Weiter- oder Rückreise.

Fahrzeit ca. 1 Std.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und Gästehäusern im Doppelzimmer
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Vollpension während der ganzen Reise
- Lokale, englischsprechende Reiseleitung
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flüge nach Lahore und ab Islamabad (gerne buchen wir die Flüge für Sie)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Visum für Pakistan (kostenlos, Details zur Visaeinholung senden wir Ihnen zu)
- Trinkgelder

Preise

- Richtpreis pro Person bei 2 Personen CHF 5'750.-
- Richtpreis pro Person bei 4 Personen CHF 4'850.-
- Einzelzimmerzuschlag CHF 690.-

Hinweise

Individualreise «Natur & Kultur aktiv» mit lokaler, englischsprechender Reiseleitung. Deutschsprechende Reiseleitung auf Anfrage möglich.

Pakistan steckt touristisch noch in den Kinderschuhen. Die Reise verlangt deshalb Offenheit, Toleranz und Improvisationsfreudigkeit. Wir bewegen uns in einem von äusseren Einflüssen weitgehend verschont gebliebenen, sehr sensiblen Gebiet. Die angegebenen Fahrzeiten sind Richtwerte. Die Strassen sind immer wieder von Erdbeben betroffen, weshalb Teilstrecken gesperrt werden und sich die Weiterfahrt verzögern kann.

Beste Reisezeit: von Mitte März bis Ende Mai sowie September und Oktober. Auch in den Sommermonaten von Juni bis August ist die Reise gut möglich. Die Temperaturen im Sommer steigen aber oft gegen 40°C und aufgrund des Monsuns ist mit etwas mehr Niederschlag zu rechnen. Im Frühling von Mitte März bis Ende Mai ist die Reise übers Deosai-Plateau in der Regel wegen zu viel Schnee nicht möglich. Wir bieten Ihnen aber gerne eine Alternative an.

Die Flüge nach Lahore und ab Islamabad sind nicht inbegriffen. Gerne buchen wir diese für Sie.

Die vorgeschlagene Reise kann Ihren individuellen Wünschen angepasst werden. Ebenso können wir Ihnen zusätzlich ein Vor- und/oder Nachprogramm offerieren. Gerne erstellen wir Ihnen ein entsprechendes Angebot.

